
Ende in der 3. Pokalrunde - 6:1 Niederlage gegen Vatan Königslutter

Am 22.08.2010 standen sich in der 3. Runde des Krombacherpokals der TuS Essenrode und der FC Vatan Spor Königslutter gegenüber. Trainer Michael Kastner standen bis auf Robert Boas und David Novak alle Akteure zur Verfügung. Trotz eines am Samstag eingelegten Trainingstages wollten die Kicker aus Essenrode versuchen den Favoriten aus Königslutter zu ärgern.

Pünktlich um 15 Uhr ertönte der Anpfiff im Waldstadion von Essenrode. Gleich zu Beginn legte Essenrode mit Tempo los. Über rechts sahen sie Zuschauer eine schön heraus gespielte Aktion von Philipp und Sören. Philipp war durch und zog aus spitzem Winkel ab. Doch er traf nur das Außennetz. Nun kamen die Gäste aus Königslutter, mit ihren schnellen Außenspielern setzten sie die Abwehr um Marcel Remus kräftig unter Druck.

In der 10. Minute war die Abwehr des TuS weit mit aufgerückt. Durch einen Ballverlust wurde diese dann schnell überbrückt, so dass die Gäste keine Probleme hatten das Leder im Tor des TuS unter zu bringen. 1:0 In der 15. Minute dieselbe Situation wie zuvor beim 1:0 der Gäste. Die Abwehr wurde überspielt und der Gästestürmer lief auf Florian Siciak zu. Florian blieb nichts anderes übrig als sich vor den Ball zu schmeißen, doch er traf das Bein des Gegenspielers. Elfmeter. Diesen verwandelten die Gäste sicher zum 2:0.

Nun waren die Spieler des TuS recht geschockt. Man bekam kaum Aktionen nach vorn zu Stande. In der 20. Minute musste nach einem Zweikampf Marco verletzungsbedingt das Feld verlassen, für ihn kam Dennis Beith in die Partie. Durch den Schock des schnellen Rückstandes kam es in der 23. Minute wieder zu einem schnellen Konter nach einem Ballverlust im Mittelfeld. Und es stand 3:0 Bis zur Halbzeit kam es zu keinen weiteren Chancen auf beiden Seiten.

Halbzeitfazit: Der vor der Partie angekündigte Favorit, bestätigte dies mit schnellem und technisch starkem Fussball. Zur Halbzeit wurde Sören für Matthias und Sebastian für Kilian Göres ausgewechselt.

Pünktlich ging es in die zweite Hälfte der Partie. Trainer Michael Kastner stellte um auf eine Dreierkette um mehr Druck im Mittelfeld aus zu üben. So machte der TuS auch gleich Druck und kam zweimal gefährlich vor das Tor der Gäste. In der 53. Minute spielte Steffen mit Thomas zusammen, Steffen schlenzte aus ca. 18 Metern von halb Links das Leder über den Keeper der weit vor dem Tor stand. 1:3 aus Sicht des TuS. Nun keimte noch einmal Hoffnung auf.



Doch der alte Abstand wurde 10 Minuten später wieder hergestellt. Nach einem Ballverlust im Sturm des TuS ging es ganz schnell, plötzlich stand es 4:1. Dies war der endgültige Genickschlag. Und wie es kommen musste, stand es 5:1 wieder stand die Abwehr zu offen durch einen Querpass war sie komplett ausgehebelt und für den Gast keine Probleme diese Chance zu nutzen. Und es kam noch Dicker für den TuS, ein Stürmer der Gäste fummelte sich von der linken Außenbahn bis in die Mitte, lies dabei 4 Akteure des TuS nicht gut aussehen, und zum Schluss tanzte er noch Florian aus und somit stand es 6:1 für den FC Vatan Spor Königslutter. Bis zum Schlusspfiff passierte nichts mehr. Der Endstand ging in der Höhe in Ordnung. Nun treffen beide Teams im 1. Punktspiel der Saison wieder aufeinander.

Der TuS muss nun im ersten Punktspiel die Fehler aus diesem Spiel abstellen um gegen die Gäste aus Königslutter bestehen zu können.

Kommentar von TuS-Trainer zum Spiel:

„Die ersten 45 Minuten waren eine kostenlose Trainingseinheit durch eine starke Vatanmannschaft für unser Team. Alles in allem war uns Vatan am heutigen Tag in allen Belangen überlegen und hat auch in der Höhe zu Recht gewonnen.

Im zweiten Abschnitt konnten wir das Spiel wenigstens für 15-20 Minuten etwas offener gestalten, dann mussten wir dem tags zuvor durchgeführten Trainingslager und den Verletzten Tribut zollen. Wir werden unsere Schlüsse aus dem Spiel ziehen, schließlich geht jedes Spiel wieder bei 0:0 los.“

Torfolge:

10. Min 0:1 Antonio-Job, 15. 0:2 Antonio-Job, 23. Min 0:3 Ates, 53. Min 1:3 Steffen Wenger (Vorlage Thomas Rast), 63. Min 1:4 Keskin, 73. Min 1:5 E. Cicek, 80. Min 1:6 Antonio-Job

Besondere Vorkommnisse:

Fehlanzeige

Gelbe Karten:

Florian Siciak (Foulspiel)



Aufstellung:

Florian Siciak, Mathias Matte, Marcel Remus, Sebastian Beckert(45. Kilian Göres), Marco Rapp (20 Dennis Beith), Pierre Remus, Thomas Rast, Steffen Wenger, Philipp Kleinert, Sören Allmers (45. Matthias Böse), Bastian Immer

Mit sportlichen Grüßen

Marco Rapp